

[s.n.]

Autor(en): **Ortner, Heinz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **117 (1991)**

Heft 16

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frühstück mit Red Adair

VON GERD KARPE

Herr Scholty, die Reiselust ist ungebrochen, die Nachfrage steigt. Flugreisen sind wieder in. Wie beurteilen Sie die Situation?

Wir von der Tourismusbranche atmen allesamt tief durch, wie Sie sich denken können. Das Geschäft floriert ausserordentlich gut.

Wie ich dem Reiseprospekt entnommen habe, nutzt Ihr Unternehmen die Gunst der Stunde mit einem ganz speziellen Angebot.

Nun ja, wir sind schon seit Jahren einer der führenden Anbieter, was die Abenteuerreisen betrifft. Da durften wir die neuen Chancen auf keinen Fall verschlafen.

Sie werben mit einer Flugreise zu den Feuerquellen im Golfgebiet.

Das ist richtig. In Kuwait können wir unserer Kundschaft endlich das bieten, was schon lange das Ziel vieler Wünsche war.

Wie meinen Sie das?

Ich spreche von nichts anderem als von dem unvergleichlichen Abenteuer einer Reise zu den Feuerquellen.

Die brennenden Ölfelder in Kuwait?

Genau. Was Millionen am Fernseher verfolgt haben, bieten wir kostengünstig in natura. Das hat es in der Tourismusgeschichte noch nie gegeben: 600 brennende Ölquellen und die sensationelle Möglichkeit, zu erschwinglichen Preisen mit Haut und Haaren dabeizusein.

Wie ist die Nachfrage?

Gewaltig. Wir sind für die nächsten Wochen ausgebucht.

Was sind das für Leute, die zu den Feuerquellen am Golf wollen?

Menschen, die der Gefahr furchtlos ins Auge sehen. Vom Feuerwehrmann bis zum Pyromanen ist alles vertreten. Diese einmalige Gelegenheit lässt sich keiner entgehen.

Was bieten Sie den Golfreisenden?

Tägliche Rundfahrten von Feuersäule zu Feuersäule, Unterbringung im halb zerbombten Plaza-Hotel von Kuwait City und ein gemeinsames Frühstück mit Red Adair.

Dem Ölbrandexperten aus Übersee?

Genau. Der Mann ist unbezahlbar.

Das nenn' ich eine zündende Werbe-Idee.

Sie ist es. Wenn unsere Kunden davon hören, sind sie sofort Feuer und Flamme.



HEINZ ORTNER